



## Vesper in der Kreuzkirche

z. Z. in der reformierten Kirche

Dresden, Sonnabend, den 27. Februar 1943, 18 Uhr

Max Reger (1873—1916): *Introduktion und Passacaglia* in f-moll (op. 63).  
*Anlässlich des 70. Geburtsjahres (März 1873)*

Max Reger: „Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit“, für achtst. Chor.  
Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit, und alle Welt vergehet mit ihrer Herrlichkeit. Es ist nur Einer ewig und an allen Enden, und wir in seinen, seinen Händen.

### Vorlesung

Gemeinsamer Gesang: „Machs mit mir, Gott, nach deiner Güt.“

Machs mit mir, Gott, nach deiner Güt, hilf mir in meinem Leiden! Ruf ich dich an, versag mirs nicht: wenn sich mein Seel will scheiden, so nimm sie, Herr, in deine Händ! Ist alles gut, wenn gut das End.

Ruht doch der Leib sanft in der Erd, die Seel zu dir sich schwinget, in deiner Hand sie unversehrt durch Tod ins Leben dringet. Hier ist doch nur ein Tränental, Angst, Not und Trübsal überall.

### Gebet und Segen

Felix Draeseke (1835—1913) „In die angustiae“, Graduale für vierstimmigen Chor.  
*Anlässlich des 30. Todestages (26. Februar 1913)*

In die angustiae inclamo ad te Domine! Quia respondes mihi, inclamo ad te Domine!

Am Tage der Not schreie ich zu dir, o Herr! Weil du mich erhörst, rufe ich dich an, o Herr.